

Das Wichtigste auf einen Blick: Gemeinschaftliche Entwicklung des Zusammenlebens und Wohnens im Neubauquartier „Am Rotweg“

Hintergrund

Das Quartier „Am Rotweg“ ist ein Neubauvorhaben von Neues Heim – Die Baugenossenschaft eG und Baugenossenschaft Zufenhäuser eG. Auf dem Gelände ehemaliger Nachkriegsbauten entsteht ein nachhaltiges, generationengerechtes Wohnquartier. Als Teil der Internationalen Bauausstellung der Region Stuttgart (IBA'27) zielt das Projekt darauf ab, zukunftsfähiges Wohnen und Lösungen für gesellschaftliche, technologische und ökologische Herausforderungen zu entwickeln. Im Quartier entstehen 10 Gebäude mit insgesamt rund 220 barrierearme Wohnungen und Wohnangebote mit unterschiedliche Wohntypen und Grundrissen. Nach einem intensiven Beteiligungsprozess in den letzten drei Jahren, der sich auf die Planungsentwürfe konzentrierte, liegt der Fokus nun auf der Erarbeitung von Strukturen für das zukünftige Zusammenleben im Quartier. In einem gemeinsamen Prozess werden bis Ende 2025 die Grundlagen für ein lebendiges Miteinander im Quartier entwickelt.

Ziel des aktuellen Beteiligungsprozesses

Ziel ist es, mit engagierten Personen, lokalen Akteur*innen und sozialen Trägern bis Herbst 2025 Grundlagen für das Zusammenleben und Wohnen in den Häusern und im Neubauquartier aufzubauen. Dabei sind drei Ebenen zu berücksichtigen: Die Ausgestaltung von besonderen Wohnungsangeboten wie z. B. das Clusterwohnens oder das Wohnen in Wohngemeinschaften, das Zusammenleben im Haus und das Zusammenleben auf Quartiersebene. Der Prozess bezieht sich ausschließlich auf die vier Gebäude des Neuen Heims mit ihren unterschiedlichen Wohneinheiten sowie den Frei- und Gemeinschaftsflächen.

Vorgehen

Die einzelnen Schritte in diesem Prozess sind auf der Rückseite dargestellt. Zusammengefasst stellt sich das Vorgehen so dar:

1. Bildung einer heterogenen Kerngruppe und einzelner Arbeitskreise, die sich bestimmten Themenschwerpunkten widmen.
2. Erarbeitung einer gemeinsamen Vision für Gemeinschaft und Zusammenleben im Quartier.
3. Entwicklung von Leitlinien für das Zusammenleben und Wohnen in den Häusern und im Neubauquartier, die Gemeinschaft, Begegnung, Kommunikation und nachbarschaftliche Netzwerke ermöglichen sowie die gesamte Bewohnerschaft aktiviert.

Arbeitsstrukturen

Die Kerngruppe und ihre Arbeitskreise haben die Aufgabe bis Sommer/Herbst 2025 die Grundlagen für die Strukturen und Organisationsmöglichkeiten zu erarbeiten. Sie arbeiten eigenständig und selbstorganisiert und werden durch die Baugenossenschaft Neues Heim und die STADT BERATUNG Dr. Sven Fries GmbH unterstützt. Je nach Bedarf werden themenspezifische oder zielgruppenbezogene Veranstaltungen und Workshops organisiert, um zusätzliche Anregungen zu erhalten. Die Zusammenarbeit in der Kerngruppe und den Arbeitskreisen läuft über die digitale Arbeitsplattform MS Teams.

Mitwirkung am Prozess

Die aktive Teilnahme am Prozess zur Gestaltung des Miteinanders im Quartier „Am Rotweg“ ist für alle interessierte und engagierte Personen möglich, unabhängig davon, ob sie künftig im Quartier wohnen möchten oder nicht. Die Entscheidung über die Umsetzung der im Beteiligungsprozess erarbeiteten Inhalte liegt bei der Baugenossenschaft Neues Heim als Träger des Projekts. Um eine arbeitsfähige Kerngruppe zu etablieren, bedarf es eines zuverlässigen, aktiven und kontinuierlichen Engagements der Mitglieder der Kerngruppe. Entsprechend werden vor der Aufnahme in die Kerngruppe die Motivation und Verbindlichkeit der interessierten Personen eingeholt.

Mitmachen & Mitgestalten!

Alle, die interessiert und motiviert sind, aktiv und kontinuierlich bis Ende 2025 im Prozess mitzuwirken, **sind gebeten, den Fragebogen auszufüllen!** Diejenigen, die darin ihre Verbindlichkeit an der Mitwirkung kundtun, werden in die Kerngruppe und entsprechend auch in die gemeinsame Arbeitsplattform MS Teams aufgenommen. Mit dem Visionsworkshop am 6. Februar 2025 etabliert sich die Kerngruppe und startet in den Prozess. Der Prozess ist offen gestaltet, sodass sich interessierte Personen auch noch nach dem Visionsworkshop der Kerngruppe anschließen können.



Ansprechpersonen für Rückfragen

Cora Westrick, Merlin Kull

Tel: 0711 97575784

Mail: info@quartier-am-rotweg.de

Weiterführende Informationen

www.quartier-am-rotweg.de

Zeitschiene

